

## UKRAINE HEUTE – ÖSTERREICH DAMALS: CZERNOWITZ – ČERNIVCI

SE 2h 645.212 – ÖGII: Ukraine heute – „Österreich“ damals: Czernowitz – Černivci

EX 2h 645.211 – Feldforschung Ukraine heute – „Österreich“ damals: Czernowitz – Černivci

EX 1h Agenda 645.209 – Czernowitz – Černivci

### INHALT

Ziel dieses Forschungsseminars ist es, in internationaler Zusammenarbeit zwischen den Universitäten Černivci (Czernowitz, Ukraine) und Innsbruck sowie den Museen beider Städte eine junge Generation von Studierenden aus der Ukraine und aus Österreich mit dem Gedächtnisspeicher urbaner Raum vertraut zu machen. So haben sich in den Jahrzehnten seit dem Fall des Eisernen Vorhangs in Czernowitz ältere Strukturen in den Vordergrund geschoben. Diese sollen erkannt und freigelegt und ihre Re-Kontextualisierung analysiert werden. Das Forschungsseminar (in Verbindung mit dem einwöchigen Praktikum in der Ukraine) setzt sich eine gemeinsame Publikation zum Ziel.

Die Studierenden untersuchen den Gedächtnisspeicher eines urbanen Raumes am Beispiel der Stadt Černivci (Czernowitz, Ukraine). Welche Spuren unterschiedlicher politischer Herrschaften sind nach dem Fall des Eisernen Vorhangs wieder greifbar geworden, wie und wo zeigen sich die Ablagerungen der sowjetischen Periode? Wie hat sich die Erinnerungskultur verändert? In einem interdisziplinären Austausch in Form eines Praktikums vor Ort erwerben sie das methodische Instrumentarium für den Umgang mit diesen Spuren des historischen Erbes.

Durch den Besuch der LV wird ein erstes Orientierungswissen zu den Entstehungen der historischen Schichten im öffentlichen Gedächtnisspeicher der Stadt Černivci (Czernowitz, Ukraine) erarbeitet. Aufgrund dieser inhaltlichen Einarbeitung in das Generalthema der EX werden individuelle bzw. Gruppen-Verantwortlichkeiten für die Feldforschung vor Ort vorbereitet.

### TERMINE

Die Exkursion bzw. der Forschungsaufenthalt findet im Zeitraum zwischen 18. und 30. September 2016 in der Dauer von 10 Tagen statt. Der genaue Termin und die Kosten werden bei der allgemeinen Informationsveranstaltung am 27. Jänner 2016 bekanntgegeben.

### TEILNAHME

Angesprochen werden in erster Linie Studierende der Geschichte. Für Studierende der Slawistik, Geographie und Theologie besteht aber auch eine zahlenmäßig begrenzte Teilnahmemöglichkeit. Die jeweilige Anrechnung (ECTS) erfolgt in diesem Falle in Rücksprache mit den Studienbeauftragten.

**Für Interessierte findet am 27. Jänner um 19.00 im SE-Raum 40601 eine Informationsveranstaltung statt!**

*Ao. Univ.-Prof. Dr. G. Barth-Scalmani  
PD Mag. Dr. Kurt Scharr*

**Für Studierende der Slawistik anrechenbar  
für die Wahlmodule 21 und 22 nach  
Studienplan Bachelor Slawistik 2015.**